

# Trauerstunden

von Karl Gerok

Notizen / Anmerkungen

1 Nie im Jubel heller Freude  
 2 Hab' ich je ein Lied erdacht,  
 3 Nie den holden Lenz besungen  
 4 Mitten in des Lenzes Pracht,  
 5 Schüchtern schwieg der Dichtung Stimme  
 6 Vor des Lebens Übermacht,  
 7 Erst wenn mir ein Glück gestorben,  
 8 Ist's im Liede neu erwacht.

9 Erst in grauen Wintertagen  
 10 Zaubert' ich den Rosenflor  
 11 Und den Glanz des Maienhimmels  
 12 Sehnsuchtsvoll im Lied mir vor;  
 13 Erst in düstern Trauerstunden,  
 14 Wenn mein Liebstes ich verlor,  
 15 Schwang mit Flügeln des Gesanges  
 16 Sich das Herz zu Gott empor.

17 Also schlägt in Wetternächten  
 18 Brünstiger die Nachtigall;  
 19 Wenn die Sonne erst versunken,  
 20 Steigt des Mondes Silberball;  
 21 Nur wenn sie vom Schlage zittert,  
 22 Giebt die Saite süßen Schall;  
 23 Edle Perlen wirft ans Ufer  
 24 Sturmesflut und Wogenschwall.

25 Nur gedroschen auf der Tenne  
 26 Springt hervor das goldne Korn,  
 27 Nur getreten in der Kelter  
 28 Quillt des Weines Purpurborn,  
 29 Und der süße Kelch der Rose  
 30 Blüht am rauhen Hagedorn,  
 31 Und zum königlichen Sprunge  
 32 Zwingt das Roß der scharfe Sporn.

33 Ja, es reift die rechte Freude  
34 Nur im Schoß der Traurigkeit,  
35 Und die Mutter schöner Kinder  
36 Ist das bleiche Herzeleid,  
37 Gottes hellste Friedensterne  
38 Leuchten in der Dunkelheit,  
39 Gottes liebste Segensengel  
40 Melden sich im Trauerkleid.

41 Wenn sie kommen, schwarz umfloret,  
42 Bang beklagst du dein Geschick;  
43 Wenn sie weilen, bald entschleiert  
44 Sich ihr milder Frühlingsblick;  
45 Wenn sie gehen , lassen segnend  
46 Sie ein Gastgeschenk zurück;  
47 Wenn sie schieden, rufst du dankend:  
48 Meine Trübsal war mein Glück!

49 Drum willkommen, Tauerstunden,  
50 Gnadenzeiten heil'ger Zucht;  
51 Sei gesegnet, ew'ge Liebe,  
52 Die im Schmerz mich heimgesucht;  
53 Stille beuge dich, o Seele,  
54 Unter deines Kreuzes Wucht,  
55 Den Betrübten und Geübten  
56 Reift am Kreuz des Friedens Frucht.

Das Gedicht „[Trauerstunden](#)“ von [Karl Gerok](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Karl Gerok	<b>Titel</b>	„Trauerstunden“
<b>Verse</b>	56	<b>Wörter</b>	260
<b>Strophen</b>	7		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---



## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



## **Hauptteil der Gedichtanalyse**

### **Gedichtinterpretation**

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

